



Medizinisches Zentrum für Erwachsene mit Behinderung



In Leichter Sprache

Was ist ein MZEB?

MZEB ist die Abkürzung für
**Medizinisches Zentrum
für Erwachsene mit Behinderung.**



Die Evangelische Stiftung Volmarstein
hat ein MZEB.

Das MZEB ist in Hagen.

Beim Krankenhaus Hagen Haspe.



Warum gibt es das MZEB?

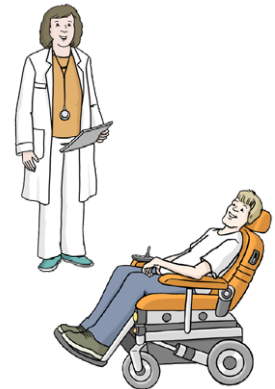
Das MZEB ist für

- Menschen mit mehreren Behinderungen
- Menschen mit geistigen Behinderungen



Diese Menschen brauchen:

- barrierefreie Behandlungs-Räume
- besondere Untersuchungen
- Ärzte, die sich gut auskennen mit Menschen mit Behinderungen



In einer normalen Arzt-Praxis gibt es das oft nicht.

Dann können die Menschen mit Behinderung
zum MZEB kommen.

Das MZEB ist wie eine Arzt-Praxis.

Wer arbeitet im MZEB?

Im MZEB arbeiten viele Fachleute:

- Ärzte
- Psychologen
- Pflege-Fachkräfte
- Therapeuten für Sprache und Bewegung



Alle kennen sich gut aus mit Menschen mit Behinderung. Denn sie haben viele Jahre Erfahrung.

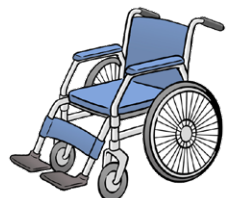
Das MZEB arbeitet auch mit anderen Ärzten zusammen. Zum Beispiel:

- Mit Frauen-Ärzten
- Mit Zahn-Ärzten



Und das MZEB arbeitet mit anderen Bereichen von der Stiftung Volmarstein zusammen:

- Mit der Beratungs-Stelle für Unterstützte Kommunikation.
- Mit den Therapie-Diensten Volmarstein. Dort gibt es Fachleute für Rollstühle und andere Hilfsmittel.



Was macht das MZEB?

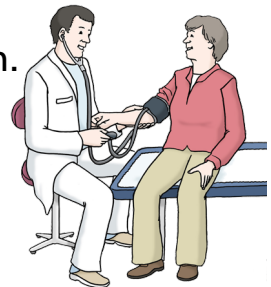
Das MZEB untersucht
Menschen mit Behinderung.
Das MZEB möchte die Gesundheit
von den Menschen verbessern.



Das Ziel ist:
Der Mensch mit Behinderung soll
viel selber machen können.
Zum Beispiel:
Sich gut bewegen können.



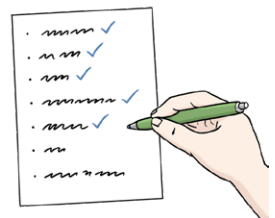
Das MZEB macht Vorsorge-Untersuchungen.
Damit der Mensch
keine neuen Krankheiten bekommen.



Das MZEB prüft:
Passen die Medikamente,
die Hilfsmittel und die Therapie
gut zu dem Menschen.
Nur wenn alles gut passt,
hat der Mensch
eine gute Gesundheits-Versorgung.



Das MZEB macht einen Plan
für die Behandlung.



Mit diesen Sachen kennt sich das MZEB gut aus:

Allgemeine Medizin.

Zum Beispiel:

Ein Menschen hat Schmerzen.

Oder eine Untersuchung ist

bei einem Menschen

wegen der Behinderung besonders schwierig.



Neurologische Krankheiten.

Das sind Krankheiten vom Nerven-System.

Zum Beispiel:

- Epilepsie
- Spastik



Orthopädie.

Das ist die Untersuchung

und Behandlung von Muskeln und Knochen.

Zum Beispiel:

Welche Hilfs-Mittel braucht der Mensch?

Kann eine Operation dem Menschen helfen?



Psychiatrische Krankheiten.

Zum Beispiel:

Auffälliges Verhalten.



Welche Menschen werden im MZEB behandelt?

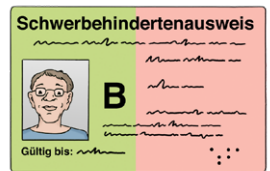
Das MZEB ist für:

- erwachsene Menschen ab 18 Jahren
- Menschen mit mehreren Behinderungen
- Menschen mit geistigen Behinderungen
- Menschen, die wegen der Behinderung eine besondere Untersuchung brauchen.



Wer kann zum MZEB gehen?

Menschen mit Behinderten-Ausweis
mit dem Merkzeichen
G, aG, H, Bl oder Gl und
GdB 70 oder mehr.



Menschen die eine Überweisung
von einem anderen Arzt haben.

Das heißt:

Der Arzt hat aufgeschrieben:

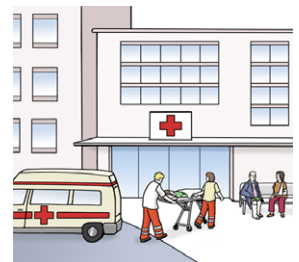
Dieser Mensch braucht eine Untersuchung
oder Behandlung im MZEB.



Behandlung im Krankenhaus.

Das MZEB arbeitet zusammen
mit dem Krankenhaus Hagen-Haspe.

Dort gibt es eine Kranken-Station
für Menschen mit Behinderung.



Wer hat diesen Text gemacht?

Die Evangelische Stiftung Volmarstein
hat diesen Text gemacht.

Der Text in Leichter Sprache
ist vom Büro für Leichte Sprache Volmarstein.

Beschäftigte aus der Werkstatt
für behinderte Menschen
in der Evangelischen Stiftung Volmarstein
haben den Text in Leichter Sprache geprüft.

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013.
Das Europäische Logo für einfaches Lesen
ist von © Inclusion Europe.

Kontakt-Infos und Ansprech-Personen

MZEB Medizinisches Zentrum für Erwachsene mit Behinderung

Büddinghardt 12
58135 Hagen

Telefon: 0 23 31 476 - 24 95

Fax: 0 23 31 476 - 24 82

E-Mail: inklusivemedizin@esv.de

Internet: www.evk-haspe.de



Das ist Maike Unger.
Sie ist die Koordinatorin.
Das heißt: Sie organisiert die Termine.



Das ist Dr. med. Martin Kuthe.
Er ist Arzt.
Er leitet das MZEB.



Das ist Dr. med. Jörg Stockmann.
Er ist auch Arzt.
Er leitet die Klinik für inklusive Medizin.